

Vorlage Nr. 14/4074

öffentlich

Datum: 10.08.2020
Dienststelle: LVR-Klinik Viersen
Bearbeitung: Herr Rohn

Krankenhausausschuss 3 31.08.2020 Kenntnis

Tagesordnungspunkt:

Bericht über die Klima- und Umweltschutzmaßnahmen der LVR-Klinik Mönchengladbach, der LVR-Klinik Viersen und der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

Kenntnisnahme:

Der Bericht über die Klima- und Umweltschutzmaßnahmen der LVR-Klinik Mönchengladbach, sowie der LVR-Klinik Viersen und der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen wird gemäß Vorlage 14/4074 zur Kenntnis genommen.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2020.

nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:

Erträge:

Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan

Aufwendungen:

/Wirtschaftsplan

Einzahlungen:

Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan

Auszahlungen:

/Wirtschaftsplan

Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:

Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:

Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten

Für den Vorstand

E n b e r g s
Vorsitzende des Vorstandes

Zusammenfassung:

In den vergangenen Jahren führten die LVR-Klinik Mönchengladbach, die LVR-Klinik Viersen und die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen erfolgreich umfangreiche Klima- und Umweltschutzmaßnahmen durch.

Über diese Maßnahmen wird in der Vorlage an den Krankenhausausschuss 3 am 31.8.2020 berichtet.

Der Schwerpunkt des aktuellen Umweltprogramms der LVR-Klinik Mönchengladbach liegt in der energetischen Instandsetzung und Werterhaltung der baulichen Substanz, um den Verbrauch an Ressourcen, wie Energie (Strom, Wärme) aber auch Frischwasser zu minimieren. 2019 wurde ein eigenes BHKW in Betrieb genommen. Die Modernisierung der Be- und Entlüftung der zentralen Küche, inklusive einer Wärmerückgewinnung, konnte 2019 abgeschlossen werden. Mit Aufstellung eines ersten neuen überdachten und abschließbaren Fahrradständers sowie der Bestellung von 2 Ladesäulen für Elektrofahrzeuge sollen die indirekten Umweltauswirkungen durch Verkehr minimiert werden. Zur Reduzierung des Energieverbrauchs wird geplant, einige Bereiche auf LED-Beleuchtung umzurüsten sowie Fenster auszutauschen.

In der LVR-Klinik Viersen und der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen wurde 2020 ein eigenes BHKW zur Energieeinsparung bei Strom und Warmwasser in Betrieb genommen. Ein neues Bettenhaus für die Erwachsenenpsychiatrie im Passivhausstandard wird die Energiebilanz nachhaltig verbessern. Mit verschiedenen bauteilbezogenen energetischen Ertüchtigungen konnten Verbesserungen bei Wärme- und Energieverbrauch erzielt werden. Durch die Beschaffung von 2 ersten Elektrofahrzeugen und Aufbau einer eigenen Ladeinfrastruktur für E-Mobilität sollen Schadstoff-Emissionen reduziert werden. Mit einer Fläche von ca. 1.000 m² Wildblumenwiese fördern die Kliniken die Biodiversität in Viersen.

Begründung der Vorlage Nr. 14/4074:

Bericht über die Klima- und Umweltschutzmaßnahmen der LVR-Klinik Mönchengladbach, der LVR-Klinik Viersen sowie der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

I. Ausgangssituation

Die Klima- und Umweltschutzmaßnahmen der LVR-Klinik Mönchengladbach, der LVR-Klinik Viersen sowie der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen sind vielfältig und haben verschiedene Ausprägungen.

II. Sachstand

Die Klima- und Umweltschutzmaßnahmen der drei Kliniken fallen je nach Standort unterschiedlich aus und werden deshalb getrennt ausgeführt.

Die Kernziele bei allen Kliniken sind

- Einsparung von Energie
- Nutzung von Einsparpotentialen bei natürlichen Ressourcen
- Reduzierung indirekter Umweltauswirkungen in Form von Emissionen
- Parkpflege

LVR-Klinik Mönchengladbach

Die LVR-Klinik Mönchengladbach verfügt seit der Erstzertifizierung in 2015 über ein EMAS auditiertes Umweltmanagementsystem. Im Rahmen dieses Systems werde in einer jährlichen Umwelterklärung die relevanten Maßnahmen in einem Umweltprogramm zusammengefasst. Die im Januar 2020 erstellte Fortschreibung der Umwelterklärung stellt die Maßnahmen in den folgenden Bereichen dar.

Einsparung von Energie

Maßnahmen zur Einsparung von Energie stellen einen Schwerpunkt des Umweltprogramms dar und haben den größten Anteil am Finanzvolumen.

Folgende Maßnahmen befinden sich im Umweltprogramm:

In 2018 erfolgte die Anbindung von Haus H an das Nahwärmenetz (BHKW und Kesselanlage Haus E). Ölheizung und Heizöltank wurden zur Reduzierung von Umweltrisiken zurückgebaut.

Für die Zentralküche wurde eine Be- und Entlüftung inklusive Wärmerückgewinnung geschaffen, durch die ca. 2,9 MWh jährlich eingespart werden können.

Nutzung von Einsparpotentialen bei natürlichen Ressourcen

Durch eine Strangsanierung der Frischwasserleitungen in Haus A wurde der Wasserverbrauch deutlich reduziert.

Reduzierung indirekter Umweltauswirkungen in Form von Emissionen

Grundsätzliches Ziel der Klinik ist es, Schadstoff-Emissionen zu vermeiden. Deshalb wird bei den Tätigkeiten der Arbeitstherapie Garten auf Laubbläser verzichtet. Mit Aufstellung eines ersten neuen überdachten und abschließbaren Fahrradständers in 2019 sowie der Bestellung von 2 Ladesäulen für Elektrofahrzeuge sollen die indirekten Umweltauswirkungen durch Verkehr minimiert werden.

LVR-Klinik Viersen sowie LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

Beide Kliniken verfügen ebenfalls seit 2015 über ein EMAS auditiertes Umweltmanagementsystem. Die Umwelterklärung wurde im Juni 2019 fortgeschrieben. Sie stellt Maßnahmen in den folgenden Bereichen dar.

Einsparung von Energie

Maßnahmen zur Einsparung von Energie stellen auch hier einen Schwerpunkt des Umweltprogramms dar.

Folgende Maßnahmen befinden sich im Umweltprogramm:

Mit der energetischen Dachertüchtigung der Häuser K10 und K11 der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie Haus 74 wurde die Heizenergie seit Dezember 2018 deutlich reduziert. Im gleichen Zeitraum wurde der Energiebedarf für die Warmwasserversorgung ebenfalls in der Kinder- und Jugendpsychiatrie bei verschiedenen Gebäuden verbessert. In Gebäude K13 konnte der Energiebedarf zur Gebäudeerwärmung durch verschiedene bauliche Maßnahmen im Folgejahr verbessert werden.

Im Dezember 2019 wird ein BHKW in Betrieb genommen, mit dem Ziel, jährlich ca. 3.500 MWh Energie bei der Gebäudebeheizung und Warmwasserversorgung einzusparen. Bei der Stromversorgung sollen ca. 25 % des bisherigen Energiebedarfs eingespart werden.

Ab Juli 2020 wurde sukzessive der Ersatzneubau Haus 12 im Passivhausstandard als Ersatz für das Standardbettenhaus 30 in Betrieb genommen. Hierdurch soll das Umweltziel „Reduzierung des Energieverbrauchs“ realisiert werden.

Nutzung von Einsparpotentialen bei natürlichen Ressourcen

Der Wasserverbrauch im Gewächshaus konnte ab Dezember 2018 durch eine automatische Bewässerung sowie ein Jahr später durch Verbauung eines Regenwassertanks reduziert werden.

Reduzierung indirekter Umweltauswirkungen in Form von Emissionen

Seit 2019 wurden zwei Elektrofahrzeuge in den Fuhrpark aufgenommen. Weiterhin wurden 3 E-Ladesäulen bestellt, deren Inbetriebnahme sich jedoch wegen anhaltender Lieferschwierigkeiten in das Jahr 2020 verzögert.

Parkpflege

Die Biodiversität am Viersener Standort wird durch Anlegen von ca. 1.000 m² Wildblumenwiesen gefördert.

Die Ziele und Maßnahmen des Umweltprogramms werden in der regelmäßig stattfindenden Umweltkommission besprochen und festgelegt. Durch die Teilnahme an einem Klimaschutzprojekt, sollen ab Juli 2020 die Mitarbeitenden durch verschiedene Impulse zum CO₂-Sparen motiviert werden.

III. Vorschlag

Die Klinikvorstände der LVR-Klinik Mönchengladbach, LVR-Klinik Viersen und LVR-Klinik für Orthopädie Viersen legen dem Krankenhausausschuss 3 die in den letzten Jahren erfolgreich durchgeführten und aktuellen Klima- und Umweltschutzmaßnahmen zur Kenntnis vor.

Für den Vorstand

E n b e r g s
Vorsitzende des Vorstandes